

Das Einspruchs- und Beschwerdeverfahren bei der Ausgleichsumlage

Die Verlage haben in der letzten Woche auf Grund des Gesetzes über Erhebung von Umlagen in der gewerblichen Wirtschaft vom 28. Juni 1935 die Aufforderung zur Zahlung ihres Beitrages erhalten. Für Anfragen, die sich auf diese Umlage erstrecken, ist die Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel, zuständig.

Soweit Unternehmen beabsichtigen, gegen die Veranlagung Rechtsmittel einzulegen, kommt dafür die Einspruchs- und Beschwerdeordnung vom 30. Januar 1943 in Betracht, die im Reichsanzeiger Nr. 52 vom 4. März 1943 soeben veröffentlicht worden ist. Sie enthält sehr eingehende Vorschriften über die Einlegung von Einspruch, Beschwerde und weitere Beschwerde, über das Einspruchs- und Beschwerdeverfahren selbst sowie über die daraus erwachsenden Kosten. Auf Einzelheiten kann hier nicht eingegangen werden. Sie sind am zweckmäßigsten aus dem Gesetz selbst zu ersehen.

Hervorzuheben ist nur, daß die Einspruchs- und Beschwerde- sowie die weitere Beschwerdefrist einen Monat betragen, die mit Zustellung des Umlagebescheides bzw. mit Zustellung der Entscheidung über die Beschwerde beginnen. Einspruch und Beschwerde wie auch Stundungsanträge sind bei der für das Unternehmen zuständigen Industrie- und Handelskammer oder bei der zuständigen Gauwirtschaftskammer schriftlich einzureichen oder mündlich zu Protokoll der Schiedsstellen, die bei diesen Kammern errichtet sind, zu erklären. Einspruch und Beschwerde können gleichzeitig eingelegt werden, jedoch ist in solchem Falle die Entscheidung über den Einspruch auszusetzen, bis die Entscheidung über die Beschwerde bzw. weitere Beschwerde vorliegt. Im Verfahren vor den Schiedsstellen ist Vertretung auf Grund schriftlicher Vollmacht zulässig.

Akademische Nachrichten

Personalmeldungen (Todesfälle, Ernennungen, Berufungen, Auszeichnungen)

- Berlin:** Gestorben sind: Geh. Reg.-Rat Prof. Dr.-Ing. e. h. Josef Brix, TH. Charlottenburg, 84jährig; Bergat Prof. Dr. Heinrich Lotz, Erforscher der Geologie Deutsch-Südwestafrikas, 70jährig; Ministerialdirektor i. R. Dr. Wolfgang Reichardt 63jährig. — Zum ao. Prof. wurde ernannt Dozent Dr. Wilhelm Grewe; zu außerplanmäßigen Prof. Dozent Dr. phil. habil. Herbert O. Daniel und Dr. med. vet. habil. Dr. rer. nat. Johannes Brüggemann. — Mit Vorlesungen und Übungen wurde beauftragt der außerplanmäßige Prof. Dr. med. Erich Rix. — Zum Leiter der Chemischen Abt. des Allgem. Instituts gegen die Geschwulstkrankheiten im Rudolf-Virchow-Krankenhaus wurde ernannt Dozent Dr. R. Weidlich-Heidelberg.
- Bonn:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. med. habil. Gustav Gerstel.
- Braunschweig:** Zur vertretungsweise Wahrnehmung des Lehrstuhls für Raumordnung, Siedlungswesen und Stadtgestaltung wurde beauftragt Dipl.-Ing. W. Bangert-Berlin.
- Buenos Aires:** Der langjährige Chefarzt des deutschen Krankenhauses, Dr. Julius Brinckmann-Hamburg, 67jährig gestorben.
- Clausthal:** Von den amtlichen Verpflichtungen wurde entbunden Prof. Dr. Lothar Birkenbach.
- Erlangen:** An die Universität wurde berufen der ao. Prof. Dr. med. Friedrich Meythaler-Rostock.
- Frankfurt a. M.:** Zum o. Prof. wurde ernannt der ao. Prof. Dr. phil. Eugen Müller-Jena.
- Freiburg i. Br.:** Mit der vertretungsweise Wahrnehmung des Lehrstuhls für Englische Philologie wurde beauftragt Frau Prof. Dr. Marie Schütt-Hamburg. — Der Lehrstuhl für Philosophie und Psychologie wurde vertretungsweise übertragen an Prof. Dr. Robert Heiß-Köln. — Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Wolfgang Schöne. — Mit Vorlesungen und Übungen wurde beauftragt der Assistent Dr. H. Forster-München.
- Gießen:** Zum ao. Prof. wurde ernannt Dozent Dr. Fritz Bauer-Tübingen.
- Göttingen:** Den Fliegertod starb 33jährig der Dozent Regierungsrat Dr. habil. Rolf Bungers. — Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. phil. habil. Kurt Schreinert. — Mit Vorlesungen und Übungen in der Münz- und Geldgeschichte wurde beauftragt Prof. Dr. Wilhelm Jesse, Direktor des Städt. Museums Braunschweig. — Mit der vertretungsweise Wahrnehmung der Abteilungsvorsteherstelle für anorganische Chemie wurde beauftragt Prof. Dr. Josef Goubeau.
- Graz:** Prof. em. Dr.-Ing. Wilhelm Heyn an der TH. 65jährig gestorben. — Zum ao. Prof. und zum Direktor der Sternwarte wurde bestellt der außerplanmäßige Prof. Dr. Karl Stumpff. — Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. Horst Schröder.
- Greifswald:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. phil. habil. Ulrich Noack.
- Halle a. d. S.:** Mit der vertretungsweise Wahrnehmung des Lehrstuhls für Psychologie wurde beauftragt Dozent Dr. Albert Wellek-Leipzig.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schönbögen. — Stellvertr. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck Brandstetter, Leipzig C 1, Dresdner Straße 11

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 11 gültig!

- Hamburg:** Dem Staatsrat Emil Helfferich wurde die Würde eines Doktors der Wirtschaftswissenschaften ehrenhalber verliehen.
- Hannover:** Als o. Prof. wurde an die TH. berufen Dr. Großmann aus dem Reichsministerium des Innern, Berlin.
- Heidelberg:** Prof. Dr. Ewald A. Boucke 71jährig gestorben.
- Jena:** Zum ao. Prof. an der Universität Frankfurt a. M. wurde ernannt der außerplanmäßige Prof. Dr. phil. Karl Gleu unter gleichzeitiger Ernennung zum Direktor des Instituts für anorganische Chemie.
- Innsbruck:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. habil. Franz Egert.
- Karlsruhe:** Mit Vorlesungen und Übungen wurde beauftragt der außerplanmäßige Prof. Dr. Fritz Reinartz-Aachen.
- Kiel:** Mit Vorlesungen und Übungen an der Universität Münster wurde beauftragt Dozent Dr. Walther Hoffmann. — Zum wissenschaftlichen Assistenten wurde ernannt Oberarzt Dr. med. habil. Herbert Plügge-Gießen. — Der Äratin Ursula Kimmig wurde die Stelle einer Volontärassistentin bei der Klinik und Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten übertragen.
- Köln:** Zum o. Prof. wurde ernannt der ao. Prof. Dr. Erich Boehringer; zum außerplanmäßigen Prof. der Dozent Dr. phil. habil. Eckhard Rotmann, und zum Honorarprof. der Städt. Konservator und Baurat Dr.-Ing. Hans Vogts.
- Königsberg:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. med. habil. Willy Loepf; zum Dozenten der Landgerichtsdirektor Dr. iur. habil. Herbert Schönfeld.
- Leipzig:** Im Osten ist gefallen als Kriegspfarer Prof. D. Dr. Hermann Wolfgang Beyer, Dekan der theolog. Fakultät. — Gestorben sind der Bibliothekar und Prof. an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe Julius Zeitler und der Geh. Finanzrat Richard Michael, ehem. Prof. für Bergrecht an der Bergakademie Freiberg. — Zum o. Prof. wurde ernannt der nichtplanmäßige Prof. an der TH. Dresden Dr. Franz Rellich; zum ao. Prof. der Dozent Dr. phil. habil. Walter Schlesinger; zum Honorarprof. der Direktor des Sächsischen Staatsarchivs Helmut Kretschmar. — An die Universität wurde berufen der o. Prof. Dr. med. Josef Vonkennel-Kiel. — An die Universität Jena wurde berufen der ao. Prof. Dr. Franz Hein.
- Marburg:** Von den amtlichen Verpflichtungen wurde entbunden o. Prof. Dr. Peter Claussen.
- München:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt Dozent Dr. phil. habil. Ferdinand Neumaier.
- Münster i. W.:** Zum o. Prof. wurde ernannt Dozent Dr. Max Wegner. — Von den amtlichen Verpflichtungen wurde entbunden der o. Prof. Dr. med. Hans Vogt. — An die Universität Köln wurde berufen der o. Prof. Dr. iur. Ottmar Bühler. — Die vertretungsweise Wahrnehmung des Lehrstuhls für Mineralogie und Petrographie wurde übertragen an Prof. Dr. Hans Seifert-Halle. — Zum o. Prof. und Direktor des Instituts für Psychologie und Pädagogik wurde ernannt der außerplanmäßige Prof. Dr. Wolfgang Metzger-Frankfurt a. M.
- Plauen i. V.:** Gestorben ist im 88. Lebensjahre Prof. Dr. Danzig.
- Posen:** Zum ao. Prof. wurde ernannt Dozent Dr. med. habil. Eduard Rents; zum außerplanmäßigen Prof. Dr. Erik Svenson.
- Prag:** Zum Dozenten wurde ernannt Dr.-Ing. habil. Erich Clar.
- Stuttgart:** Zum Rektor der TH. wurde ernannt Prof. Dr.-Ing. Heß. — Mit Vorlesungen wurde beauftragt Dr.-Ing. Richard Miehlich.
- Weimar:** Zum o. Prof. an der Landwirtschaftl. Hochschule in Tetschen-Liebertsdorf wurde ernannt Dozent Dr. Karl Kermann.
- Wien:** Gestorben sind: Hofrat Prof. Dr. Gustav Riehl 88jährig und Prof. Dr. Julius von Pia 56jährig. — Das Rektorat an der TH. wurde übergeben an Prof. Dr.-Ing. Heinrich Sequenz. — Zum o. Prof. wurde ernannt der ao. Prof. Dr. Karl Ginhart; zum außerordentlichen Prof. der außerplanmäßige Prof. Dr. techn. Johann Pfann und zum Dozenten Dr. phil. habil. Vagn Borge.

Verschiedenes

München: In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste fand die Feier des 470-jährigen Bestehens der Ludwig-Maximilians-Universität statt, deren Mittelpunkt die Gründung des Instituts für Innerasienforschung und die Verleihung der Ehrendoktorwürde an den persönlich anwesenden großen Forscher Dr. Sven Hedin bildete.

Personalmeldungen

Herr Heinrich Werth, Inhaber der gleichnamigen Buchhandlung in Warburg (Westf.), feiert am 13. März seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag.

Am 16. März ist Herr Friedrich Wilhelm Thaden in Hamburg fünfzig Jahre Mitglied des Börsenvereins.

Der Buchhändler Karl Uhrig in Firma C. Uhrig in Krefeld kann am 15. März auf fünfzig Jahre buchhändlerische Tätigkeit zurückblicken.

Frau Margarete Bürckner, Prokuristin des Verlags Th. Knauer Nachf. in Berlin, feiert am 15. März ihr fünfundsiebzigjähriges Tätigkeitsjubiläum.

Todesfälle:

Am 28. Februar verschied nach langem, schwerem Leiden im Alter von achtundfünfzig Jahren Herr Willy Haak, Verlagsleiter der Firma Moritz Schauenburg in Lahr; am 3. März im Alter von vierundfünfzig Jahren Buchhändler Hans Lerch, Inhaber der Firma C. F. Weigmann in Schweidnitz; am 4. März nach einem schaffensreichen Leben im einundachtzigsten Lebensjahr Herr Arwed Strauch, Mitinhaber des gleichnamigen Verlags in Leipzig.